

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 138

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 16. Juni
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 16 juin
1934

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 138

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30; zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 138

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Société Anonyme Champel Beau Séjour. / Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurances. — Bilancio di una società d'assicurazione.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile: Einfuhr von Heilmitteln. / Deutschland: Zollerhöhungen.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle un gerechtfertigter Unterlassung erschient zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich

Konkursamt Meilen

(2666)

Gemeinschuldner: Bebie-Denzler Paul, geb. 1885, von Meilen, Confiserie, Oster- und Weihnachtsartikel, im Töbeli-Obermeilen.

Eigentümer folgender Grundstücke im Gemeindebann Meilen: Kat. Nrn. 2336/7/8, 1548 und 1549 (Gebäulichkeiten Nrn. 782/3/4 und 24 Aren 29 m² Land dazu), im Töbeli-Obermeilen, und Kat. Nr. 4025/6 (8 Aren 13 m² Wiesen) im Binzacker.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Mai 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten bis zum 26. Juni 1934.

Kt. de Berne

Office des faillites de Moutier

(2935)

Failli: Marquis Florian, négociant, à Mervelier.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 juin 1934.

Première assemblée des créanciers: Lundi 25 juin 1934 à 16½ heures, au bureau de l'Office des Faillites, à Moutier.

Délai pour les productions: 16 juillet 1934.

Kt. Bern

Konkursamt Seftigen in Belp

(2945)

Gemeinschuldner: Hirsig Adolf, von Amsoldingen, Fuhrhalter und Schuhhändler, in Belp.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch von Belp, Nrn. 667/73, 738 und ½ Nr. 739; Belpberg Nrn. 90/3; Englisberg Nrn. 74/5;

Kehrsatz 40/7, sowie ¾ Nrn. 140/1, ¼ Nrn. 142/4 und ¼ Nr. 169.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Juni 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 6. Juli 1934.

Kt. Luzern

Konkursamt Kriens-Mollers in Mollers

(2954)

Erste Publikation.

Gemeinschuldnerin: Firma Zihlmann & Co., Vertrieb von Rauchwaren, Kupferhammer 5, Kriens.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Mai 1934, infolge Konkursbetreibung.

Eingabefrist: Bis und mit dem 6. Juli 1934.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. Zug

Konkursamt Zug

(2676)

Aufforderung zur Anmeldung von Dienstbarkeiten.

In der konkursamtlichen Liquidation der Verlassenschaft des Henggeler Georg, Rothaus, Oberägeri, werden die Inhaber von Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaft «Rothaus», Assek. Nr. 77 (Grundbuch Oberägeri VIII/88), die unter dem früheren kantonalen Rechte ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, hiermit ausdrücklich aufgefordert, diese Rechte bis und mit 29. Juni 1934 beim obgenannten Konkursamt unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift anzumelden. Soweit dieselben nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. de Fribourg

Office des faillites de la Gruyère, à Bulle

(2981)

Failli: Tercier-Pidoux Louis, négociant, Vudens.

Date de l'ouverture de la faillite: 1^{er} juin 1934.

Première assemblée des créanciers: 20 juin 1934, à 11 heures du matin, Salle du Tribunal, château de Bulle.

Délai pour les productions: 10 juillet 1934.

Kt. Solothurn

Konkursamt Kriegstetten in Solothurn

(2977)

Gemeinschuldner: Egli Rudolf, Gottliebs sel., Ingenieur, von Bäretswil, in Derendingen (Teilhaber der konk. Kollektivgesellschaft Egli & Cie, Schlossfabrik, Derendingen).

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1934.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 7. Juli 1934.

Kt. Solothurn

Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach in Grenchen

(2936)

Gemeinschuldner: Gubler Erwin, Josephs sel., von Lostorf, Kaufmann, in Grenchen.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Grenchen Nr. 4625.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juni 1934.

Erste Gläubigerversammlung: 25. Juni 1934, 14½ Uhr, beim Konkursamt Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 16. Juli 1934; für Dienstbarkeiten: Bis und mit 16. Juli 1934. (Die Eingaben sind Wert 9. Juni 1934 zu berechnen.)

Kt. Schaffhausen

Konkursamt Schaffhausen

(2955)

Gemeinschuldner: Keller Heinrich, Kieslieferant, Hauenenthal, Schaffhausen.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Schaffhausen Nr. 803, 184 a 76 m² Gebäudegrundflächen, Hofraum, Feld, Kiesgrube und Weg auf der Platte, mit Gebäuden B.K. Nr. 1643, 1643 A und 1643 B. Grundbuch Schaffhausen Nr. 804, 1a 29 m², Strasse auf der Platte.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Mai 1934.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. Juni 1934, vormittags 11 Uhr, im Amtsalokal des Konkursamtes Schaffhausen, Vorstadt 35, II. St. Eingabefrist: Bis 16. Juli 1934; für Dienstbarkeiten bis 16. Juli 1934.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (2681²)
Gemeinschuldner: Minder Walter, Handels- und Friedhofgärtnerei, von Kirchberg (Bern), in Lichtensteig.
Konkursöffnung: 1./11. Juni 1934.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. Juni 1934, nachmittags 4 Uhr, im «Rathaus» in Lichtensteig.
Eingabefrist für Forderungen: Bis 16. Juli 1934.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 6. Juli 1934 betr. nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:
1. Wohnhaus, assek. unter Nr. 98 Fr. 14.000. 2. Gewächshaus, assek. unter Nr. 99 Fr. 1400. 3. Gewächshaus, assek. unter Nr. 100 Fr. 2500. 4. Holzschopf, assek. unter Nr. 101 Fr. 300. 5. Garten und Hofraum 4,69 a. 6. Gebäudeplätze 2,26 a.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Zuoz (2971)
Gemeinschuldner: Frigg Joh., Bäckerei, Seans.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juni 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 6. Juli 1934.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Zuoz (2972)
Gemeinschuldner: Seandella Luigi, Unternehmer, Celerina.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Juni 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 6. Juli 1934.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2661¹)
Gemeinschuldnerin: Dällenbach & Cie., Möbelhaus Capitol, Kommanditgesellschaft, in Aarau (unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottlieb Dällenbach, geb. 1901, Kaufmann, von Otterbach, in Kolliken).
Datum der Konkurseröffnung: 18. Mai 1934.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 22. Juni 1934.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Märsstetten (2956)
Gemeinschuldner: Breitting Karl & Co., Fabrikation von Sitz- und Liegemöbeln, in Wigoltingen.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Juni 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Juni 1934, nachmittags 2 Uhr, im Schäfle Wigoltingen.
Eingabefrist: Bis 17. Juli 1934.

Im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden:
Betreibungsamt Märsstetten.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Märsstetten (2957)
Gemeinschuldner: Breitting Karl, deutscher Staatsangehöriger, Möbelfabrikant in Wigoltingen.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Juni 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Juni 1934, nachmittags 4 Uhr, im Schäfle Wigoltingen.
Eingabefrist: Bis 17. Juli 1934.

Im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden:
Betreibungsamt Märsstetten.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Sulgen (2958)
Gemeinschuldner: Debrunner Franz, Radio-Grammo, Befang-Sulgen.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Juni 1934.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 25. Juni 1934.
Beschluss des Bezirksgerichts Bischofszell vom 8. Juni 1934.

Im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell:
Das Betreibungsamt Sulgen.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (2674²)
Failli: Mauron Victor, boulangerie et épicerie, à Roche.
Propriétaire d'immeubles au territoire de la commune de Roche.
Délai pour la production des servitudes: 29 juin 1934.

Ct. de Vaud Office des faillites de Grandson (2937)
Failli: Genier Constant, cafetier, Les Tuileries r. Grandson.
Date de l'ouverture de la faillite: 29 mai 1934.
Première assemblée des créanciers: Lundi 25 juin 1934, à 14 heures, en Salle du Tribunal, à Grandson.
Délai pour les productions: 16 juillet 1934.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles rière les communes de Grandson, Montagny et Valeyres s. Montagny: 6 juillet 1934.

Ct. du Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2959)
Failli: Baechtold Christian, fils de Christian et de Marthe-Hélène née Imel, né le 18 décembre 1883, originaire de Schleithelm, tailleur, domicilié Rue Léopold Robert 27 à La Chaux-de-Fonds.
Date de l'ouverture de la faillite: 4 juin 1934.
Liquidation sommaire: Art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 6 juillet 1934 inclusivement.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2982)
Auflage des Lastenverzeichnisses.

Im teilweisen Konkursverfahren (Konkursamtliche Liegenschaftsliquidation) über die Baugenossenschaft «Besenrainstrasse», Ankauf eines Grundstückes in Zürich 2, Ueberbauung desselben, sowie Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft, mit Sitz Zähringerstrasse 32, in Zürich 1, liegt das Lastenverzeichnis betreffend die Liegenschaft der Kridarin:

Kat. Nr. 3443 an der Besenrainstrasse 32, in Wollishofen-Zürich 2, den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses sind bis 26. Juni 1934 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls dasselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2682²)
Kollokationsplan und Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurse über die Firma Televit A. G., Erwerb und Verwertung von Patenten, Vertrieb von Apparaten aller Art, Dufourstrasse 182, Zürich 8, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 26. Juni 1934 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 SchKG. bei der obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (2946)
Gemeinschuldner: Studer Willy, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen gewesenen Firma gleichen Namens, Handel in Radioapparaten und Radiomöbeln, Langenthal.

Gemäss Art. 48, Abs. 1 und Art. 49 der Verordnung über die Geschäftsführung der Konkursämter, wird den Konkursgläubigern mitgeteilt, dass Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. innert der Auflagefrist des Kollokationsplanes, d. h. bis und mit 26. Juni 1934, gestellt werden können.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen seit der Publikation gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt gilt.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2947)
Auflage des Inventars und des Kollokationsplanes.

Gemeinschuldner: Duperret-Jaceard Léon, atelier de nickerlage, Madretschstrasse 124, Biel 7.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 26. Juni 1934.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2948)
Gemeinschuldner: Wild Josef, Kolonialwaren, Kanalgasse Nr. 18, in Biel.
Anfechtungsfrist: 26. Juni 1934.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2960)
Abänderung des Kollokationsplanes.

Im Konkurse über die Firma Willi J. & Cie., Farbenfabrik, Luzern, liegt der infolge nachträglicher Anerkennung einer Forderung durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach in Grenchen (2938)

Im Konkurse über Corbetti Antonio, Mosaikgeschäft, Grenchen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Aargau Konkursamt Lenzburg (2961)
Abänderung des Kollokationsplanes.

Gemeinschuldnerin: AVO A. G. in Lenzburg.
Die Gläubigerin Modern Cinéma S. A., Montriond, Lausanne, hat nachträglich eine Forderung von Fr. 122 angemeldet, welche in die V. Klasse eingewiesen worden ist.

Anfechtungsfrist: Bis 28. Juni 1934.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2990)
Faillie: Société d'Exploitation NEBIAS S. A., «Bar Mac Mahon», 84, Rue du Rhône, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (2978)
Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Bächlergarten, mit Sitz in Zürich 1, Löwenstrasse Nr. 55.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Mai 1934.

Datum der Einstellungsverfügung: 11. Juni 1934.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2679²)

Ueber die Verwaltungs-Gesellschaft «Holma», Falkenstrasse 12, Zürich 8, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 5. Juni 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 9. Juni 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (2962)

Ueber die Kollektivgesellschaft Müller Wilhelm & Sohn, Haushaltungartikel, in Hadlikon-Hinwil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Hinwil vom 1. Juni 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 11. Juni 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 300 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern Konkursamt Bern (2963)

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Filmhandels-gesellschaft Bern A. G., Gurtengasse 3 in Bern.

Datum der Eröffnung: 29. Mai 1934.

Depositionsfrist: 26. Juni 1934.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 400 leistet.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2939)

Ueber Züllig Erwin, Drogist, früher in Schwyz, nunmehr wohnhaft in Holzhausen, Gemeinde Risch, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 11. Mai 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 7. Juni 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 400 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2983)

Ueber Senn-Ley Marie, Witwe, wohnhaft Jungstrasse 6, Inhaberin der infolge Verfalls erloschenen Firma Hans Senn Wwe., Wirtschaftsbetrieb (Steinertorstrasse 34), in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 5. Juni 1934 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichtes am 13. Juni 1934 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 200.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2940)

Gemeinschuldner: Basler Walter, Chauffeur, früher in Aarau, nunmehr in Buchs.

Datum der Einstellung mangels Aktiven: 6. Juni 1934.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 26. Juni 1934 für die Beendigung des Konkursverfahrens einen Barvorschuss von Fr. 300 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. F. 263.)

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno (2973)

Avviso di Deposito dello Stato di Riparto.

Fallimento n° 8/1933.

Fallito: Colombo Enrico, negozio di calzature e cappelli, Locarno.

Data del deposito: 16 giugno 1934.

Termine per le contestazioni: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (2979)

Das Konkursverfahren über Sauter Adolf, geb. 1880, Blechdosenfabrikant, von Bahlingen (Württemberg), wohnhaft in Wallisellen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Bülach vom 5. Juni 1934 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (2949)

Das Konkursverfahren über die Firma Gutag A.-G., Olten, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Olten-Gösgen vom 8. Juni 1934 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Zuoz (2941)

Das Konkursverfahren über die Kochschule A.-G., Celerina, ist mit Verfügung des Kreisamtes Oberengadin vom 11. Juni 1934 als geschlossen erklärt worden.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (2980)

Der unterm 21. November 1933 über Schuler Josef, Schuhhandlung, Sattel, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz vom 12. Juni 1934 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2984)

Grundstückversteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 19. Juli 1934, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgelände, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal gerichtlich versteigert: Infolge Konkurses das zur Konkursmasse des Schenk-Schlumpf Werner, von Basel, gehörende Grundstück, Sektion II. Parzelle 382, haltend 3 Aren 87 m², mit Wohnhaus Soeinstrasse 24, Flügelgebäude.

Brandschätzung: Fr. 60,000.—

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 70,000.—

Zum Zuschlag sind Fr. 1200.— (Grundänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Basel, den 16. Juni 1934.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Unter-Klettgau in Hallau (2950)

Konkursamtliche Liegenschafts-Steigerung.

Aus der Konkursmasse des Mora-Peloli Angelo, Maurermeister, Trasadingen, werden Montag, den 16. Juli 1934, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Frohsinn in Trasadingen, nachbezeichnete Liegenschaften öffentlich versteigert:

Grundbuch Nr. 1842, 15,40 Aren Hausplatz, Hof, Garten und Feld, auf Betten, mit Wohnhaus, Ladenlokal usw. BK. Nr. 122, brandversichert Fr. 52,000.—

Grundbuch Nr. 2541, 12,18 Aren Hausplatz, Hof und Wiese, auf Betten, mit Schreinerwerkstatt, BK. Nr. 155.

Grundbuch Nr. 2542 3,12 Aren Privatstrasse auf Betten.

Gesamttaxation Fr. 52,000.—

Grundbuch Nr. 2545, 8,57 Aren Hausplatz in Neuwiesen, Trasadingen, mit Wohn- und Geschäftshaus, Restaurant Frohsinn, BK. Nr. 156, brandversichert Fr. 58,000.— Konkursamtliche Taxation Fr. 47,000.—

Vor dem Zuschlag ist eine Barzahlung von je Fr. 2000.— zu leisten. Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen vom 3. bis 14. Juli 1934 beim Konkursamt Unter-Klettgau zur Einsicht auf.

Hallau, den 12. Juni 1934. Konkursamt Unter-Klettgau.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2662¹)

I. Liegenschaftssteigerung.

Im Konkurs des Fankhauser Max, Wirt zum Lindenhof, in Aarau, gelangt nachbeschriebene Liegenschaft am Montag, den 2. Juli 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Lindenhof in Aarau an erste öffentliche Steigerung, nämlich:

Grundbuch Aarau Nr. 1309: Schätzung:

Kat. Plan 64, Parz. Nr. 1128: Fr.

a) 1,95 a Hausplatz und Garten, im Lindenhof 1,170.—

b) Wohnhaus Nr. 920, brandversichert zu 39,000.—

Anmerkung:

Zugehör: Wirtschafts-Inventar laut Verzeichnis

Gesamtsschätzung 40,170.—

Konkursamtliche Schätzung 95,000.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 18. Juni 1934 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aarau, den 29. Mai 1934.

Konkursamt Aarau.

Liegenschaftsverwerfungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. fed. del 23 aprile 1920, art. 29.)

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'Ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Graubünden Betreibungsamt Davos (2974)

Erste betreibungsamtliche Liegenschaftssteigerung.

Dienstag, den 17. Juli 1934, nachmittags 2 Uhr, wird im Rathaus Davos die dem Weigl-Hubler August, Blumenau, Davos-Dorf, gehörende Liegenschaft, Parzelle Nr. 919, mit einem Flächeninhalt von 3,843 m² nebst Wohnhaus «Blumenau» mit Treibhaus und Blockhäuschen auf erste betreibungsamtliche Steigerung gebracht.

Amtliche Schätzung: Fr. 100,000.—

Die Verwertung erfolgt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im ersten Range.

Eingabefrist: Innert 20 Tagen von der Publikation an gerechnet.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 7. Juli 1934 zur Einsicht auf.

Davos-Platz, den 13. Juni 1934. Betreibungsamt Davos:

L. Jost.

Kt. Graubünden *Betreibungsamt Schanfigg in Arosa* (2975)**Erste betreibungsamtliche Liegenschaftssteigerung.**

Schuldner: Schmid-Ellenberger Konrad, Inner-Arosa.

Liegenschaft:

- a. Pension Alpenblick mit Restaurant, in Inner-Arosa. Assekuranz Nr. 229, Assekuranz Schätzung Fr. 44,900.— Fr.
Amtliche Schätzung 63,285.—
Zugehöriges Land inkl. überbauter Fläche 400 m² à Fr. 10.— 4,000.—
Wiesland: a) Infang 4330 m²;
b) Inschlag 5821 m²;
10151 m² 9,136.—
Stallgebäude mit zugehörigem Land 17,424.—
Total 93,845.—
- Als Zugehör: Das gesamte Restaurations- u. Pensionsmobiliar, bzw. die Betriebseinrichtung.
- b. Isel-Wiese, Grundstück Nrn. 249 u. 251, 4342 u. 9910 m² = 14 752 m² à Fr. —.80 11,801.60
2/3 vom zugehörigen Stall 700.—
angebauter Schopf 1,000.—
Total 13,501.60

Die Steigerung findet statt: Montag, den 16. Juli 1934, nachmittags 2.30 Uhr, im Hotel Bahnhof in Arosa.

Eingabefrist: 1. Juli 1934.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 4. Juli 1934 an beim Betreibungsamt Schanfigg in Arosa zur Einsicht auf.

Die Verwertung geschieht auf Veranlassung des Pfandgläubigers im I. Range.

Betreibungsamt Schanfigg:
C. A. Rosenmund.**Ct. Ticino** *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (26694)
Avviso di primo incanto.

Esecuzione n° 13125 R. J.

Esecuzione: Fondazione Tomarkin, Locarno.

Immobili: In territorio di Locarno:

Saleggi — casa	mappa: 58 A.	mq. 486
Saleggi — casa colonica	B.	> 93
Saleggi — pollaio	C.	> 10
Saleggi — tettoia	D.	> 822
Saleggi — stallino	E.	> 28
Saleggi — prato	F.	> 9904

Valore complessivo di stima fr. 110,000.—.

N° di mappa precedenti: 186 a (parziale), 186 1/2, 186 1/4 a, 186 b, 740 e 783.

Termine per le contraddizioni: Diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 25 giugno 1934, con la comminatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 del Reg. T. F. sulla R. F. F.

Data e luogo del primo incanto: 25 luglio 1934, dalle ore 4 pom. in avanti, a Locarno, allo Sportello dell'Ufficio Esecuzioni.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 10 luglio 1934.

Locarno, 1° giugno 1934. Per l'Ufficio:
A. Scamara, uff.**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**
(SchKG 41, 142.)**Kt. Basel-Stadt** *Betreibungsamt Basel-Stadt* (2985)**Grundstücksversteigerung. — II. Gant.**

Donnerstag, den 19. Juli 1934, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal gerichtlich versteigert:

Infolge Grundpfandbetreibung das dem Musante-Barattini Stefan, von Moconese (Italien), gehörende Grundstück, Sektion IV, Parzelle 2450, haltend 1 Ar 92,5 m², mit Wohnhaus Reinacherstrasse 108.

Brandschätzung: Fr. 82,000.—.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 90,000.—.

Beim Zuschlag sind Fr. 1400.— (Ländänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Basel, den 16. Juni 1934. Betreibungsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**
(SchKG 295, 296, 300.)**Sursis concordataire et appel aux créanciers**
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern *Konkurskreis Frutigen* (2951)

Schuldner: Richard-Bohren Hans, Hôtel «Bellevue», Adelsboden.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten von Frutigen: 6. Juni 1934.

Sachwalter: G. Bühler, Notar, Frutigen.

Eingabefrist: Bis und mit 7. Juli 1934.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet, unter Beilage allfälliger Forderungstitel, beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. Juli 1934, um 14 Uhr, im Bureau des Sachwalters in Frutigen.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (2952)

Schuldner: Wyss Arnold Joh., Feilenhauerei, Solothurn.

Datum der Bewilligung: 7. Juni 1934.

Sachwalter: K. Studer, Notar, Ringstrasse, Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Juli 1934. (Die Eingaben sind Wert 7. Juni 1934 zu berechnen).

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 20. Juli 1934, nachmittags 2 1/2 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Solothurn.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Basel-Land *Konkurskreis Liestal* (2953)

Schuldner: Heiniger Emil, Baugeschäft, in Liestal.

Datum der Stundungsbewilligung: 12. Juni 1934.

Sachwalter: Ad. Seiler, Betreibungsbeamter, Liestal.

Eingabefrist: Bis und mit 6. Juli 1934. Die Forderungen sind Wert 12. August 1934 zu berechnen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Juli 1934, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Liestal.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)**Proroga della moratoria**
(L. E. F. 295, 4° capoverso.)**Kt. Bern** *Konkurskreis Erlach* (2986)

Nachlassvertrag Herrenschwand Karl, Likörfabrikant, Ins.

Die Nachlassstundung wurde um 2 Monate verlängert, d. h. bis und mit 6. August 1934.

Die Gläubigerversammlung findet statt Montag, den 2. Juli 1934, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters in Ins.

Die Akten liegen 10 Tage vor dieser Versammlung beim Sachwalter zur Einsicht auf.

Ins, den 14. Juni 1934.

Der Sachwalter:

P. Hunziker, Notar.

Kt. Bern *Konkurskreis Frutigen* (2942)

Die dem Stoller-Ogi Arnold, Veloreparaturwerkstätte und Gemüschhandlung, in Frutigen, bewilligte Nachlassstundung ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Frutigen vom 11. Juni 1934 um weitere 2 Monate, also bis 24. August 1934, verlängert worden.

Frutigen, den 12. Juni 1934.

Der Sachwalter:

R. Kallen, Notar.

Kt. Bern *Konkurskreis Frutigen* (2964)

Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Frutigen vom 13. Juni 1934 wurde die der Elbers Else, Fräulein, Kinderkurheim Adelsboden, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 14. August 1934, verlängert.

Frutigen, den 13. Juni 1934.

Der Sachwalter:

A. Bütikofer, Notar.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (2987)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die dem Klein-Zurbügg Andreas, Fabrikant, Inhaber der Firma André Klein, Zuckerwarenfabrik, Sitz Neuwelt (Münchenstein), bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 13. Juni 1934 gemäss Art. 295, Abs. 4, des Betreibungsgesetzes um zwei Monate, also bis 11. August 1934, verlängert.

Basel, den 14. Juni 1934.

Zivilgerichtsschreiberi Basel,

Prozesskanzlei.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (2965)

Die der Bauunternehmung Hirt Hans, A.-G., in Turgi, gewährte Nachlassstundung wird um einen Monat, d. h. bis 13. Juli 1934, verlängert.

Baden, den 13. Juni 1934.

Bezirksgericht Baden.

Ct. Ticino *Pretura di Locarno* (2943)

La Pretura di Locarno notifica che la moratoria concessa il 24 aprile 1934 a von Maltzahn Olga, Baronessa, in Ascoua, venne prorogata di due mesi.

Locarno, il 12 giugno 1934.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, assess.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Ct. de Berne *Tribunal de première instance de Courmayer* (2988)

Débiteur: Vuilleumier Fernand, menuisier, aux Reussilles (associé responsable de la Société en nom collectif Vuilleumier & Grossenbacher, Les Reussilles) (F. o. s. du c. du 10 octobre 1931, n° 236, p. 2172).

Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi 29 juin 1934, à 15 h., dans la Salle des audiences, Hôtel de la Préfecture, à Courtelary.

Courtelary, le 12 juin 1934.

Greffé du Tribunal.

Ct. Ticino Pretura di Riviera, Biasca (2966)

La Pretura di Riviera notifica di aver fissato a mercoledì 27 giugno 1934, alle ore 2.30 pom., l'udienza per la omologazione del concordato proposto dalla ditta Salvadé Enrieo, in Biasca. Alla stessa i creditori potranno far valere le ragioni eventuali di opposizione al concordato stesso.

Biasca, 13 giugno 1934.

Il pretore:
Dr. Totti.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Ct. de Berne Tribunal de Porrentruy (2967)

A notre audience du 30 mai 1934, nous avons homologué le concordat intervenu entre Gigandet Georges, aubergiste et electricien, à Porrentruy, et ses créanciers.

Porrentruy, 13 juin 1934.

Le président du Tribunal:
Dr. Alf. Ribeaud.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Kt. Obwalden Obergerichtliche Justizkommission Obwalden (2968)
in Sarnen

Verhandlung über ein Gesuch um Eröffnung des Pfandnachlassverfahrens und Nachlassstundung.

Schuldner: Cattani Gebr., Regina Hotel Titlis, Grand Hôtel, Kurhaus, Kuranstalt, Hotel Engel, Hôtel des Alpes, Engelberg.

Zeit und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 19. Juni 1934, 9 Uhr, im Rathaus in Sarnen.

Die Gläubiger können Einwendungen bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich eingeben.

Sarnen, den 13. Juni 1934.

Obergerichtskanzlei Obwalden.

Kt. Graubünden Konkurskreis Seewis (2944)

Die Versammlung zur Beratung des Nachlassvertrages im Stundungs- und Nachlassverfahren des Mettler-Pellizzari Haus, Hotel Kurhaus, Seewis i. P., findet Donnerstag, den 5. Juli 1934, vormittags 10½ Uhr, im Hotel Kurhaus Seewis i. P., statt.

Die Akten liegen vom 25. Juni an im Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Chur, den 12. Juni 1934.

Der Sachwalter.
C. Brüggenhaler, Konkursbeamter, Chur.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine, à Fribourg (2969)

Ruf Arnold, fils d'Arnold, de Murgenthal, commerce de fer, quincaillerie et machines, à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra le requérant et se prononcera sur la demande le 25 juin 1934, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'au 25. crt., à 10 h.

Fribourg, le 13 juin 1934.

Le président du Tribunal:
X. Neuhaus.

Kt. Schaffhausen Kantonsgericht Schaffhausen (2989)

Die Firma Hübcher Hermann Söhne, Eisenbauwerkstätte, Ebnet, Schaffhausen, hat beim Kantonsgericht Schaffhausen ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Vertreters der Gesuchstellerin und zur Behandlung des Nachlassstundungsgesuches ist angesetzt auf Dienstag, den 26. Juni 1934, vormittags 8½ Uhr, im Gerichtsgebäude Schaffhausen, Herrenacker 26, Hinterhaus.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung im Termine mündlich anbringen oder vor demselben schriftlich einreichen.

Schaffhausen, den 13. Juni 1934.

Gerichtskanzlei I. Instanz:
Dr. K. Schoch.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Aargau Bezirksgericht Brugg (2976)

Erteilung einer Nachlassstundung.

Am 8. Juni 1934 hat das Bezirksgericht Brugg dem Stöber-Meyer Albert, Handlung, in Brugg, eine Nachlassstundung von zwei Monaten bewilligt und zum Sachwalter ernannt: Notar Karl Gross, in Brugg.

Ct. Ticino Pretura di Bellinzona (2970)

Concessione di moratoria.

(art. 296 legge fed. E. F.)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 12 giugno 1934, ha concesso a Keltbrunner Max, macelleria, in Bellinzona, una moratoria di mesi due in vista di concordato. Ha designato quale commissario per il concordato l'Avv. Franco Bonzanigo, in Bellinzona.

Bellinzona, li 13 giugno 1934.

F. Biaggi, seg.-assess.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Ergänzung. Zur Publikation der Firma Bruno Alb. Emch, in Zürich 11 (Oerli.) (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1934, Seite 1558), ist nachzutragen, dass das Domizil, Geschäftslokal und der persönliche Wohnort des Inhabers, Maienstrasse 26, in Zürich 11 (Oerli.) ist.

Berichtigung. «Darum, Société Anonyme pour la Vente de Produits Métallurgiques», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1934, Seite 1594). Die Firma heisst richtig Davum, Société Anonyme pour la Vente de Produits Métallurgiques.

Gasthof. — 1934. 8. Juni. Die Firma Ida Benz, in Winterthur 4 (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1927, Seite 299), Betrieb des Gasthofes zum Hirschen, lautet infolge Verheiratung der Inhaberin nunmehr Frau Ida Perret-Benz. Die Inhaberin heisst Ida Perret geb. Benz, von Essertines (Waadt), in Winterthur 4. Der Ehemann der Firmainhaberin hat gemäss Art. 167 Z. G. B. der Eintragung zugestimmt.

13. Juni. Unter der Firma «Agra» Anlagegesellschaft A.-G. («Agra» Investment Limited) hat sich mit Sitz in Zürich am 12. Juni 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie die Verwendung der der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Mittel jeder Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10 000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Otto Adler, Kaufmann, von Dättwil (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 64, in Zürich 1 (eigene Bureaux).

Spezialartikel der Baubranche usw. — 13. Juni. Die mit Sitz in Altdorf (Uri) seit 26. Januar 1932 im Handelsregister eingetragene Aabal A.-G. (Aabal S. A.) (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1932, Seite 298), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Mai 1934 in Revision von § 1 der Statuten die Firma abgeändert in Aabal A.-G. und den Gesellschaftssitz nach Zürich verlegt. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft sind am 13. Dezember 1931 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die Herstellung und der Vertrieb von Spezialartikeln der Baubranche und Industrie. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2000, zerfallend in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 200. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Samuel Ortlieb, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 37, in Zürich 1 (bei Dr. S. Ortlieb).

Handel mit dem Orient usw. — 13. Juni. Witrug A.-G. (Witrug S. A.) (Witrug Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1929, Seite 745). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Mai 1934 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 300 000 auf Fr. 30 000 beschlossen durch Abstemplung der 300 Namenaktien von nom. Fr. 1000 auf Fr. 100. § 2 der Gesellschaftsstatuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt somit nun Fr. 30 000 und zerfällt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Otto Brändly ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. Der Verwaltungsrat wurde neu gewählt wie folgt: Edwin Wetli, Kaufmann, von Männedorf, in Zürich, als Präsident; J. Eugen Weber, Generalsekretär, von Hinwil, in Emet-Baden, Vizepräsident, und Robert Brändly, Kaufmann, von Zürich, in Küsnacht (bisheriger Prokurist), als Aktuar und zugleich Geschäftsleiter. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

13. Juni. Stadtmusik Zürich, Verein mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. Juli 1931, Seite 1593). Ulrich Ribi, Eduard Lips und Albert Röthlisberger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hans Kaufmann, Buchdrucker, von Wauwil (Luzern), als Präsident; Ludwig Holenstein, Bankangestellter, von Bütschwil (St. Gallen), als 1. Aktuar, und Emil Vogt, Postfaktor, von Menziken (Aargau), als 1. Quästor; alle wohnhaft in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem 1. Aktuar oder 1. Quästor kollektiv.

13. Juni. Durch öffentliche Urkunde vom 29. Mai 1934 ist unter dem Namen Personalfürsorge-Kasse der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon, mit Sitz in Zürich (Oerlikon) eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt die Förderung der Alters-, Hinterbliebenen- und Invalidenfürsorge der Angestellten und Arbeiter der Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon, in Zürich-Oerlikon. Organ der Stiftung ist der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bestimmt die zeichnungsberechtigten Mitglieder, wobei nur Kollektivunterschrift zu zweien zulässig ist. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Julius Fehr, Dreher, von Flaach, Präsident; Heinrich Gering-Erni, Kaufmann, von Opfikon, Kassier, und Rudolf Fischer, Dreher, von Dietikon, Aktuar; alle wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Birchstrasse 155, in Zürich 11 (Oerlikon).

13. Juni. Krankenkasse der Arbeiter des Gaswerkes der Stadt Zürich, Genossenschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1932, Seite 594). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision der Statuten und Reglemente beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und bestimmt diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen; er setzt auch die Form der Zeichnung fest. Jakob Kübler, Wilhelm Trümpler,

Karl Scheitlin und Otto Walser sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Jakob Bacher, bisher Präsident, ist jetzt Quästor und Geschäftsführer; Emil Hofmann, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident; Reinhold Käser bekleidet nur noch das Amt des Akteurs und neu wurden in den Vorstand gewählt Edwin Pfenniger, Magaziner, von und in Zürich, als Präsident, und Paul Schafroth, Chemonteur, von und in Zürich; Hans Huber, Werkstattmeister, von Oberengstringen, in Schlieren, sowie Gottfried Weber, Installateur, von Dürnten (Zürich), in Schlieren, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Geschäftsführer oder dem Akteur kollektiv.

13. Juni. **Gemeinnützige Bau- und Mietergenossenschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juni 1933, Seite 1713). In der Generalversammlung vom 8. Mai 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision der §§ 14 und 31 ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren. Eugen Keller und Hans Schatzmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Walter Thomann, bisher Beisitzer, ist jetzt Vizepräsident; Friedrich Keller, bisher ebenfalls Beisitzer, ist jetzt Akteur, und neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Ernst Sturzenegger, Buchhalter, von Schwellbrunn, und Xaver Merkli, Werklührer, von Zürich; beide in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem weiteren Vorstandsmitglied kollektiv.

Textilwaren. — 13. Juni. Die Firma **HATAG Aktiengesellschaft** in Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1933, Seite 2225), Handel und Vertrieb von Textilwaren und ähnlichen Artikeln, verzeigt als Geschäftslokal Fraumünsterstrasse 29, in Zürich 1.

Elektrische Isolations- und Konstruktionsmaterialien. — 13. Juni. **Emerit A.-G.**, in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1933, Seite 3069), Herstellung und Vertrieb von Isolations- und Konstruktionsmaterialien für die Elektrotechnik. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Oscar Schärer, von Wohlen (Aargau), in Birmensdorf. Das Verwaltungsratsmitglied Jakob Schlegel, Ingenieur, führt an Stelle der bisherigen Einzelunterschrift nunmehr Kollektivunterschrift. Die Unterschriftsführung sämtlicher zeichnungsberechtigter Personen erfolgt je zu zweien kollektiv.

Manufakturwaren. — 13. Juni. Der Inhaber der Firma **Paul Weill**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1928, Seite 993), Manufakturwaren en gros, wohnt in Zürich 2.

Damenwäsche. — 13. Juni. Die Firma **Oscar Albrecht**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 31. März 1934, Seite 849), Fabrikation von Damenwäsche, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 3, Seebahnstrasse 127.

Handelsgärtnererei. — 13. Juni. **Ernst Gubler**, in Winterthur 1, (S. H. A. B. Nr. 48 vom 17. Februar 1898, Seite 195), Handelsgärtnererei. Das Geschäftslokal befindet sich Feldstrasse 49.

Zentralheizungen. — 13. Juni. **Ernst Otto Knecht**, in Zürich 7, (S. H. A. B. Nr. 126 vom 3. Juni 1929, Seite 1145), Zentralheizungen. Die Prokura des Ernst Gohl ist infolge Todes erloschen.

Manufakturwaren. — 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wirthlin & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1928, Seite 1838), Manufakturwaren, verzeigt infolge behördlicher Hausnummerierung als Geschäftslokal Marktgasse 12.

Textilwaren. — 13. Juni. Die Firma **Paul Faesi**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1921, Seite 2525), Agentur in Textilwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Coiffeur. — 13. Juni. Die Firma **Max Gollmer-Schröter**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1927, Seite 592), Coiffeur- und Theatrefriseurgeschäft, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 13. Juni. Die Firma **A. Juen**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 11. Juli 1921, Seite 1401), Baugeschäft, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Musikinstrumente usw. — 13. Juni. Die Firma **Anton Sattler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1927, Seite 932), Musikinstrumente, Fabrikation und Handlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spezereien, Tuch. — 13. Juni. Die Firma **Wwe. Berta Traehsler**, in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1923, Seite 2122), Spezereien, Tuchhandlung und Massgeschäft, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Maschinen. — 13. Juni. Die Firma **Alexis Bokhanowsky**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1930, Seite 401), Vertretung der Maschinenfabrik «Société Rateau», Paris, wird infolge Wegzuges des Inhabers ins Ausland, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.

13. Juni. **Verband der Haus- und Grundeigentümer von Rüti und Umgebung**, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 112 vom 17. Mai 1932, Seite 1178). In der Generalversammlung vom 21. April 1934 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1934. 30. Mai. Unter der Firma «**Immobilien**» Genossenschaft für Liegenschaftsverkehr, Finanzierung und Verwaltung Bern besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft. Sie bezweckt zur Förderung der wirtschaftlichen Interessen der Mitglieder: a) den Handel mit Liegenschaften; b) die Vermittlung von Verkauf, Kauf und Tausch von Liegenschaften; c) Nachweis von Wohnungen, Geschäften und Mietobjekten jeder Art, Mietauskunft; d) Vermögensverwaltungen; e) Placierung von Hypotheken, Vermittlung von Teilhabern und Kapitalen. Die Genossenschaft kann zur Erreichung ihres Geschäftszweckes Beteiligungen eingehen und Zweigniederlassungen errichten. Die Statuten sind am 16. Mai 1934 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung einer Beitrittserklärung an den Aufsichtsrat, durch Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 10 und Übernahme eines Genossenschaftsanteiles von Fr. 100. Die Genossenschaft ist berechtigt, auf den Namen lautende Anteilscheine von Fr. 100 und Fr. 500 an die Genossenschafter abzugeben. Die Übertragung von Anteilscheinen ist nur mit Zustimmung des Aufsichtsrates statthaft. Der Austritt auf Ende des Kalenderjahres steht jedem Genossenschafter jederzeit frei unter Beobach-

tung einer Kündigungsfrist von wenigstens drei Monaten. Neu ausgegebene Genossenschaftsanteile sind jeweils vom Tage der Uebernahme an auf drei Jahre unkündbar. Der Aufsichtsrat hat das Recht, ein Mitglied auszuschliessen, wenn es den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt oder aus andern wichtigen Gründen. Dem Ausgeschlossenen steht das Recht des Rekurses an die nächste Generalversammlung zu, welche endgültig entscheidet. Dem ausgetretenen oder ausgeschlossenen Genossenschafter werden die Anteile nach ihrem Bilanzwert zurückbezahlt. Der ausgetretene Genossenschafter hat überdies Anspruch auf Dividende für das seinem Austritt unmittelbar vorausgegangene Geschäftsjahr. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss Art. 656 O. R. Der sich aus der Bilanz ergebende Reingewinn wird wie folgt verteilt: 10 % werden dem Reservefonds zugewiesen. Alsdann erhalten die Genossenschafter einen Grundzins von 6 %. Vom Rest des Reingewinnes erhalten als Tantième: Der Aufsichtsrat zusammen 25 % und der Vorstand zusammen 25 %; insgesamt 50 %. Die übrigen 50 % werden zur einen Hälfte als Superdividende an die Genossenschafter und zur andern Hälfte zur Auefnung eines Spezialreservefonds verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einziges Mitglied des Vorstandes ist zurzeit Paul Dübli, von Schüpfen, Notar, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Ryffliggässchen 4.

Bureau Biel

Schuhhandlung. — 14. Mai. **Ludwig & Cie.**, Schuhhandlung, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1929, Seite 2101). Die Kommanditbeteiligung des Lucien Ludwig ist von Fr. 38,000 auf Fr. 50,000 erhöht worden.

Café. — 4. Juni. Die Einzelfirma **Adèle Kaufmann-Racheter**, Betrieb des Café du Marché, in Biel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1928, Seite 2450), wird infolge Wiederverheiratung der Inhaberin abgeändert in **Adèle Desvoignes-Racheter**. Die Firmainhaberin steht mit ihrem Ehemann Ariste Desvoignes, von Saicourt, der seine Zustimmung im Sinne von Art. 167 Z. G. B. erteilt hat, unter dem Güterstand der vertraglichen Gütertrennung.

Bureau Büren a. A.

Elektrische Fahrradlampen. — 12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Neue Siluma A. G. Pieterlen** (Nouvelle Siluma S. A. Pieterlen), Fabrikation und Handel mit elektrischen Fahrradlampen, sowie verwandter Artikel, in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1933, Seite 2477), hat ihren Sitz nach Biel verlegt (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1934, Seite 1460). Die Firma ist im Handelsregister von Büren gelöscht worden.

Bureau Burgdorf

Gas- und Wasserinstallationen. — 12. Juni. Die von der Firma **Rudolf Liechti**, Gas- und Wasserinstallationen, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1930), an Anna Liechti-Lüthi erteilte Einzelprokura ist erloschen.

12. Juni. **Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein & Vogler** (Publicitas, Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società anonima svizzera di Pubblicità Haasenstein & Vogler), mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1932). Friedrich Sutter, bisher Subdirektor, wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Als Verwaltungsräte wurden neu ernannt: Armin Hodler, Advokat und Industrieller, von Gurzelen, in Bern, und Leo Janko, Industrieller, von und in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Frutigen

11. Juni. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Oberfeld u. Umgebung**, mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1928, Seite 1046), sind ausgeschieden der Präsident Gottlieb Steiner und der Beisitzer Ernst Schneider. Die Unterschriftsberechtigung des Gottlieb Steiner ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 17. März 1934 wurden neu gewählt: als Präsident: Gottlieb Sieber, von Reichenbach, Landwirt, in Frutigen, bisheriger Vizepräsident; als Vizepräsident: Hans Egger-Ogi, Unternehmer, von und in Frutigen; als Beisitzer: Alfred Zürcher, Landwirt, Eggen, von und in Frutigen. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv.

Bureau Interlaken

Schmieröltablets. — 13. Juni. Die Einzelfirma **John Jeannot**, Handel in M. T. Obenschmieröltablets, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1933, Seite 3025), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau L. ufen

12. Juni. Die Firma **Otto Jegerlehner**, Instrumente und Apparate, mit Sitz in Laufen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 17. Oktober 1929, Seite 2082), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Boîtes de montres, combustibles. — 12. juin. La société en commandite **Erard et Cie., successeurs de Henri Erard et frère**, fabrication de boîtes de montres argent, avec siège au Noirmont (F. o. s. du c. du 15 octobre 1930, n° 251, page 2104), a ajouté à son commerce: Commerce de combustibles en gros et en détail.

Bureau Schwarzenburg

Manufaktur-, Kolonial- und Merceriwaren usw. — 12. Juni. Die Firma **Paul Zürcher**, in Abbligen, Engros-Handel mit Manufaktur-, Kolonial-, Mercerie-, Quincailerie-, Töpfer-, Schirm- und Korbwaren und Bettfedern (S. H. A. B. Nr. 212 vom 17. August 1910, Seite 1470), verzeigt als Natur des Geschäftes: Detailhandel mit Manufaktur-, Kolonial-, Mercerie-, Quincailerie-, Töpfer- und Schirmwaren und Bettfedern. Korbwaren sind fallen gelassen worden.

Bureau Thun

Metzgerei. — 11. Juni. Die Einzelfirma **Ernst Bürki**, Gross- und Kleinmetzgerei, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 404 vom 4. Oktober 1906,

Seite 1613), ändert die Geschäftsnatur ab in: Metzgerei und Würsterei. Der Firmeninhaber ist heimathsberechtigt in Tägeretsch und Thun.

Café. — 11. Juni. Die Einzelfirma **Alfred Denner-Keller**, Betrieb des Café-Restaurant Alpenblick, vormals Seiler's Restaurant, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1928, Seite 203), ändert die Geschäftsnatur ab in: Betrieb des Café-Restaurant Terminus-Alpenblick.

Kolonialwaren, Mercerie. — 12. Juni. Einzelfirma **Anna Berger-Schlapbach**, Kolonialwaren, Merceriewaren, Verkauf von Wein en détail, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1930, Seite 1320). In der Geschäftsnatur fällt weg Verkauf von Wein en détail.

Papeterie, Buchhandlung. — 13. Juni. Einzelfirma **Tschaggelar**, Papeterie und Buchhandlung, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1923, Seite 1038). Der Inhaber ist heimathsberechtigt in Thun und Schwendibach h. Thun.

13. Juni. **Bau- u. Handelsgenossenschaft der Volksmission**, Genossenschaft, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 74 vom 31. März 1925 und Nr. 113 vom 17. Mai 1923, Seite 982). Aus dem Vorstand ist ausgeschieden das Mitglied Jakob Märki; dessen Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An seine Stelle wurde in der Generalversammlung vom 12. Februar 1932 gewählt Frl. Rosa Pfäffli, von Signau i. E., Aufsichtsbeamtin beim Telefonamt Thun, wohnhaft im Schwäb, Gemeinde Steffisburg. Diese zeichnet für die Genossenschaft mit je einem andern Vorstandsmitglied kollektiv.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Viehhandel. — 13. Juni. Die Firma **Fritz Ueltschi**, Viehhandel, in Därstetten (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1926, Seite 1211), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Hotel. — 13. Juni. Die Firma **Hans Rebmann**, Betrieb von Hotel und Pension Niesen, in Spiez (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1920, Seite 55), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 13. Juni. Inhaber der Firma **Hans Rebmann**, in Spiez, ist Hans Rebmann, Sohn des Hans, von und in Spiez. Betrieb von Hotel und Pension Niesen.

Obstbau- und Bienenzuchtartikel. — 13. Juni. Die Firma **Eduard Lörtscher**, Gross- und Kleinbäckerei, in Spiezmoos, Gemeinde Spiez (S. H. A. B. Nr. 138 vom 1. Juni 1920, Seite 1022), hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Handel in Obstbau- und Bienenzuchtartikeln.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Spezereien. — 1934. 11. Juni. Die Firma **José Troxler-Bü gisser**, Spezereihandlung, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 94 vom 25. April 1925, Seite 702), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzehrs des Inhabers erloschen.

12. Juni. **Braunviehzucht-Genossenschaft Sempach-Neuenkirch**, mit Sitz in Sempach (S. H. A. B. Nr. 76 vom 2. April 1932, Seite 784). An Stelle des zurückgetretenen Josef Muff und Josef Wolfisberg wurden in den Vorstand gewählt, als Aktuar: Kaspar Muff, wohnhaft in Hellbühl, Gemeinde Neuenkirch, und als Zuchtbuchführer: Theodor Stofer, wohnhaft in Rippertschwand, Gemeinde Neuenkirch; beide sind Landwirte und von Neuenkirch. Die Unterschrift von Josef Muff ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Gerberei, Lederhandlung. — 12. Juni. Die Firma **Joh. Staffebach**, Gerberei, in Altshofen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1887, Seite 3), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Johann und Leo Staffebach, beide von und in Altshofen, haben unter der Firma **Gebr. Staffebach**, in Altshofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Joh. Staffebach » auf 1. Januar 1927 übernommen hat. Gerberei und Lederhandlung.

12. Juni. **Allgemeine Musikgesellschaft Luzern**, Verein mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1930, Seite 1057). Gottlieb Halder ist nun Bürger von Lenzburg und Luzern.

Molkereitechnisches Bureau. — 12. Juni. **Rud. Baumgartner & Cie., Filiale Luzern**, molkereitechnisches Bureau; Bau und Einrichtung kompletter Molkereianlagen, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1926, Seite 2260). Die beiden Kollektivgesellschafter Rudolf Baumgartner, sen., und Willy Baumgartner, jun., sind von Kirchliedach (Bern) und Zürich.

Broderie, Lingerie. — 12. Juni. Die Inhaberin der Firma **Frau Babette Riedo-Buecher**, Broderie und Lingerie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1614), wohnt in Luzern.

Bäckerei, Handlung. — 12. Juni. Die Firma **José Steffen**, Bäckerei und Handlung, in Altbüren (S. H. A. B. Nr. 90 vom 7. April 1921, Seite 691), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Witwe Marie Steffen geb. Steffen, sowie deren Kinder Marie, Josef, Louisa und Alfred Steffen, alle von Escholzmatz und Altbüren (letztere beiden minderjährig und vertreten durch den Beistand Josef Steffen, Posthalter, von Escholzmatz und Altbüren, in Grossdietwil), haben mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde vom 7. Juni 1934 unter der Firma **J. Steffen's Erben**, in Altbüren, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 18. Juli 1932 begonnen und auf gleiches Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « José Steffen », in Altbüren, übernommen hat. Frau Marie Steffen zeichnet einzeln, Marie und Josef Steffen unter sich kollektiv. Bäckerei und Handlung. Bühl.

12. Juni. Unter dem Namen **Missionsverein von der hl. Familie**, besteht gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. ein Verein, mit Sitz in Werthenstein. Der Zweck besteht in der Förderung des katholischen Missionswesens unter besonderer Berücksichtigung wenig bemittelter oder späterer Jünglinge, die Missionspriester werden wollen. Die Statuten datieren vom 11. Juni 1934. Mitglied kann jeder werden, der gewillt ist, sich seinen Verhältnissen entsprechend für die Ziele des Vereins einzusetzen und den Vereinsstatuten sich zu unterziehen. Die Aufnahme in den Verein erfolgt nach vorhergegangener schriftlicher Bewerbung durch Beschluss der Generalversammlung. Betreffend Austritt aus dem Verein gilt Art. 70 Z. G. B. Zur Verwirklichung der Ziele werden die Mittel aufgebracht: durch freiwillige Beiträge, die Abonnementsbeiträge der Zeitschrift « Der Sendbote der hl. Familie », die Pension der Zöglinge und Missionsgaben. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Er besteht aus dem Präsidenten und zwei Beiräten. Der Präsident oder der erste Beirat zeichnet einzeln. Präsident des Vorstandes ist Josef Oberbüfner, Missionspriester, von Neuenkirch (Luzern), und erster Beirat Gustav Oberlin, Missionspriester, von Tuggen; beide in Werthenstein.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Schuhwaren. — 1934. 13. Juni. Die Firma **F. Beurer Zürich, Filiale Engelberg**, Vertrieb von Schuhwaren und verwandten Artikeln, sowie Modewaren, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1933, Seite 34), wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung in Zürich von Amtes wegen gestrichen.

Schuhwaren. — 13. Juni. Die Firma « Karl Beurer, z. Hans Sachs », in Zürich 1. Inhaber: Karl Beurer-Bienz, von Bäretswil und Zürich, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1146, und Nr. 106 vom 8. Mai 1934, Seite 1145), errichtet in Engelberg unter der Firma **Karl Beurer Filiale Engelberg**, eine Zweigniederlassung, welche durch den Inhaber der Firma vertreten wird. Handel in Schuhwaren.

Sennerei usw. — 13. Juni. Die Firma **Josef Flüeler**, Sennerei und Landwirtschaft, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1917, Seite 1406), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Josef Flüeler's Erben » über.

Unter der Firma **Josef Flüeler's Erben**, in Alpnach, haben Witwe Marie Flüeler geb. Joller und ihre Kinder Josef, Bertha, Marie, Agnes, Hedwig, Walter, Anna, Oswald und Margrith Flüeler, letztere 6 Geschwister minderjährig und vertreten durch ihren Beistand, Nationalrat Maria Odermatt, Landwirt und Regierungsrat, von Buochs, in Alpnachstad, mit vormundschafter Genehmigung, alle von Stanstad und wohnhaft in Alpnach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Josef Flüeler » übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft in Einzelzeichnung sind befugt: Wwe. Marie Flüeler sowie die volljährigen Geschwister Josef, Bertha und Marie Flüeler. Sennerei und Landwirtschaft.

Möbel, Quincaille, Bonneterie usw. — 13. Juni. Die Firma **Wwe. M. Schäl-Britschgi**, Möbel, Quincaille- und Bonneteriewaren, Reiseartikel und Tapeten, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 10. Juli 1906, Seite 1177), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Sägerei, Holzhandlung usw. — 13. Juni. Der Inhaber der Firma **Hans Keller**, Sägerei und Holzhandlung, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 749), hat in die Geschäftsnatur noch aufgenommen: Parkettfabrikation.

Bäckerei, Konditorei, Spezereien. — 13. Juni. Der Inhaber der Firma **José Wyss**, Bäckerei, Konditorei und Spezereihandlung, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 10. September 1921, Seite 1779), hat in die Natur des Geschäftes noch aufgenommen: Kaffeestube.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

1934. 2 juin. L'association **Société des carabiniers de St-Martin**, ayant son siège à St-Martin (F. o. s. du e. du 20 octobre 1913, n° 265, page 1871), a, dans son assemblée générale du 6 mai 1934, en se fondant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du C. C., décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette association est en conséquence radiée, mais continue à exister sans inscription.

8 juin. Sont radiés d'office ensuite de faillite:

1. Boucherie. — **Albert Gremaud**, boucherie, charcuterie, à Semsales (F. o. s. du e. du 2 octobre 1933, n° 230, page 2300).

2. Hôtel. — **Fabien Babst**, exploitation de l'Hôtel de la Fleur de Lys, à Porsel (F. o. s. du e. du 8 mars 1932, n° 56, page 578).

Bureau de Fribourg

7 mai. La **Société de laiterie ou fromagerie d'Ecuivillens**, société coopérative dont le siège est à Ecuivillens (F. o. s. du e. du 21 avril 1929, n° 94, page 838), a adopté de nouveaux statuts et par là apporté les modifications suivantes aux faits publiés. La raison est désormais **Société de laiterie d'Ecuivillens-Posieux**. Elle est formée des sociétaires de ces deux communes. Le siège est à Ecuivillens. Les statuts sont datés du 28 mars 1921. Le but de la société est de procurer à ses membres les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit en le vendant en commun, soit en fabriquant du fromage ou d'autres produits. La société a une durée illimitée. La fortune de la société se compose: 1. des immeubles bâtis ou non bâtis inscrits au cadastre; 2. du mobilier d'après inventaire dressé; 3. des obligations et dépôts de banque et éventuellement de l'argent en caisse. Est associé celui qui a adhéré aux présents statuts et les a signés. Pour entrer dans la société il faut: 1. être domicilié à Ecuivillens ou Posieux; 2. avoir une propriété agricole; 3. être fournisseur de lait. Les sociétaires qui n'ont pas été fournisseurs de lait pendant l'année comptable seront astreints à payer une contribution de dix francs annuellement. Ce montant peut-être modifié par l'assemblée générale. L'admission d'un nouveau membre est décidée par l'assemblée générale. Pour entrer dans la société, chaque nouveau membre paie une fincance d'admission qui sera fixée chaque année par l'assemblée générale. En cas de décès d'un sociétaire, les enfants succéderont à ses droits, excepté les filles, qui en seront exclues, si elles contractent un mariage avec un non-sociétaire. La veuve usufructière sera subrogée aux droits de son mari pendant la durée de son usufruit. Si du vivant d'un associé les enfants ont une exploitation agricole et sont fournisseurs de lait, ils jouissent des mêmes avantages. En entrant dans la société, chaque membre contracte l'obligation de porter tout le lait de son exploitation à la laiterie, à l'exception de celui qui est nécessaire pour l'usage de la famille, ainsi que pour les besoins de l'exploitation rurale. Le fermier est autorisé à prélever le lait nécessaire à la famille de son bailleur. Le fermier d'un sociétaire remplace obligatoirement celui-ci dans les devoirs imposés ci-dessus. Le mange-foin d'un sociétaire est assimilé au fermier. La première contravention aux obligations ci-dessus sera punie d'une amende de 20 à 50 fr. En cas de récidive, l'exclusion pourra être prononcée. Si le sociétaire n'a pas acquitté sa contribution deux ans durant, il sera exclu de la société sans indemnité et sans recours. En cas d'apport de lait reconnu gâté ou falsifié, l'acheteur en avisera la commission par écrit. Tout délinquant est passible d'une amende de fr. 20 à 50. En cas de récidive, il sera exclu de la société, le tout sans préjudice des dommages-intérêts qui pourront lui être réclamés. On ne peut se retirer de la société qu'à la fin d'un exercice annuel et moyennant avertissement préalable d'au moins 4 semaines. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux. Le sociétaire exclu perd ses droits à la fortune de la société. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) la commission; c) les vérificateurs des comptes. La société est administrée par une commission de 7 membres. La com-

mission s'organise elle-même par la nomination d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, tous pris dans son sein, puis d'un caissier qui peut être pris en dehors de la commission, mais seulement dans les associés. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Confiserie, pâtisserie. — 13 juin. La maison **E. Leimgruber**, confiserie, pâtisserie, traiterie, avenue de la gare 35, à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 février 1916, n° 41, page 257), a ajouté à son genre de commerce: Tea-Room.

13 juin. **Publicitas, Société anonyme suisse de publicité Haasenstein et Vogler**, succursale de Fribourg (Publicitas, Schweizerische Annoncen Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein et Vogler) (Publicitas Società anonima svizzera di pubblicità Haasenstein et Vogler), société anonyme, ayant son siège à Lausanne et succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 novembre 1932, n° 263, page 2621). **Frédéric Sutter**, de Genève et **Nusslihof** (Bâle-Campagne), à Lausanne, jusqu'ici sous-directeur à la direction générale, a été désigné en qualité de directeur à cette direction, avec signature sociale collectivement avec une des personnes déjà autorisées à signer. L'assemblée générale du 5 avril 1933 a nommé deux nouveaux administrateurs soit: **Armin Hodler**, avocat et industriel, de Gutzwiller (Berne), à Berne, et **Léo Janko**, industriel, de et à Zurich. Les administrateurs signent collectivement deux à deux.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Balsthal

1934. 7. Juni. Aus dem Genossenschaftsrat der **Konsumgenossenschaft Welschenrohr**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 154 vom 7. Juli 1931, Seite 1490), sind der bisherige Vizepräsident **Adolf Allemann** und **Wilhelm Uebelhardt** ausgetreten. Die Unterschrift des **Adolf Allemann** ist erloschen. An deren Stelle sind als Genossenschaftsräte gewählt worden: **Fritz Tanner**, von Trub (Bern), Privatier, in Cremens (Bern), und **Albin Gunzinger**, Landwirt, von und in Welschenrohr. Als Vizepräsident an die Stelle des ausgeschiedenen **Adolf Allemann** wurde **Alfred Gunzinger** gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen wie bis dahin der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Verwalter je zu zweien kollektiv.

Gasthof, Metzgerei. — 13. Juni. Die Firma **Grieder-Plattner z. Kreuz**, in Balsthal, Gasthofbetrieb und Metzgerei (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1927, Seite 528), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Apotheke, Drogerie. — 13. Juni. Der Inhaber der Firma **Rüfenacht-Weber** vormals **Joh. Weber**, Drogerie, in Balsthal, **Johann Rüfenacht**, von Hasle (Bern), in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 283 vom 13. November 1909, Seite 1891), ändert seine Firma ab in **Johann Rüfenacht-Weber** und die Natur des Geschäftes in: Apotheke-Drogerie.

Hotel. — 13. Juni. Inhaber der Firma **Eugen Bader-Grieder**, zum **Kreuz**, in Balsthal, ist **Eugen Bader**, von Laupersdorf, in Balsthal. Betrieb des Hotels zum **Kreuz**, in Balsthal. Die Firma erteilt Einzelprokura an **Martha Bader-Grieder**, Ehefrau des Firmainhabers, in Balsthal.

Bureau Breitenbach

12. Juni. Die Firma **Spar- & Leihkasse Breitenbach**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Breitenbach (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 909), hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Mai 1934 die Gesellschaftsstatuten revidiert. Von den bereits publizierten Tatsachen sind folgende Änderungen getroffen worden: Nach § 10 hat der Verwaltungsrat die Befugnis, die Wahl des Verwalters vorzunehmen. Ferner bezeichnet nach § 14 der Verwaltungsrat diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen. Die Unterschrift des Verwalters **Albin Jeker** ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat an der Sitzung vom 16. Mai 1934 Einzelunterschrift erteilt an **Arthur Saner**, Vizepräsident des Verwaltungsrates. Der Präsident **Josef Borer** und der Vizepräsident **Arthur Saner** führen nunmehr namens der Aktiengesellschaft Einzelunterschrift.

Bureau Kriegstellen

Restaurant. — 5. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Paul Schnyder-Siegenthaler**, in Ammannegg, ist **Paul Schnyder-Siegenthaler**, von und in Ammannegg. Betrieb des Restaurants zum **Sternen**. Gebäude Nr. 37.

Bureau Stadt Solothurn

12. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Buch- & Kunstdruckerei «Unlon» A. G.**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1157), sind infolge Todes ausgeschieden **Emil Karli** und **Dr. Rudolf Tugginer**. Ebenso ist **Dr. Rudolf Tugginer** als Direktionsmitglied ausgeschieden; seine Unterschrift ist deshalb erloschen. Als neues Direktionsmitglied wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 19. Februar 1934 gewählt der bisherige Verwaltungsrat **Dr. Siegfried Hartmann**, alt Regierungsrat, von und in Solothurn. Die Mitglieder der Direktion zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv oder mit den Prokuristen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1934. 7. Juni. Unter der Firma **Immobilien-Gesellschaft St. Jakob A. G.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 5. Juni 1934, mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft zum Erwerb, zur Verwaltung und zur Verwertung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberk Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Derzeitige Mitglieder sind: **Carlo Molwo**, Bankdirektor, von und in Basel, Präsident; **Hans Haller**, Prokurist, von Reinach (Aargau), in Binningen, und **Dr. Hans Sturzenegger**, Prokurist, von Schaffhausen, in Binningen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift je zu zweien. Domizil: St. Jakobstrasse 22.

8. Juni. Die **Handelsgenossenschaft Veba**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 9. Juli 1931, Seite 1508), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Mai 1934 ihre Statuten teilweise geändert. Der Zweck der Genossenschaft wird nunmehr dahin umschrieben: durch Handelsgeschäfte aller Art Gewinne zu erzielen zur Vermehrung der Fonds der Unterstützungskasse und Sterbekasse des Vereins «Deutsch-Helvetische Vereinigung».

Spezialartikel für Automobile. — 9. Juni. **Hans M. Roos**, Einzelfirma, in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1922, Seite 53/54). Der Inhaber **Hans Max Roos**, Kaufmann, von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau **Gertrud Helene Marie geb. von Waldkirch** Gütertrennung vereinbart.

Aargau — Argovie — Argovia

Elektrobedarf, Installationen. — 1934. 13. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heinrich Schärer & Sohn**, Elektrobedarf und Installationen, in Aarau (S. H. A. B. 1929, Seite 11), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma **Heinrich Schärer**, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Heinrich Schärer**, von Aarau und Biberstein, in Aarau. Elektrobedarf und Installationen. Graben 27.

13. Juni. Der Verein unter der Firma **Römisch-katholische Kirchengenossenschaft Möhlin**, in Möhlin (S. H. A. B. 1926, Seite 268), hat an Stelle von **Pfarrer Heinrich Mölders** zum Aktuar gewählt **Adolf Lang**, Pfarrer, von Retschwil (Luzern), in Möhlin. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten **Alois Herzog**. Die Unterschrift von **Pfarrer Heinrich Mölders** ist erloschen.

13. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Aargauische Alpgesellschaft Wernisegg**, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Suhr (S. H. A. B. 1925, Seite 1304), hat an Stelle von **Werner Schwarz** zum Aktuar und Kassier gewählt **Emil Bolliger**, Landwirt, von und in Brittnau (bisher Vizepräsident). Vizepräsident ist der bisherige Beisitzer **Fritz Luder**. An Stelle von **Albert Studler** wurde als Vorstandsmitglied gewählt **Fritz Zaugg**, Regierungsrat, von und in Brugg und als weiterer Beisitzer **Albert Süss**, Landwirt, von und in Villigen. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv. Die Unterschrift des **Werner Schwarz** ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Servizio trasporti. — 1934. 13 giugno. La ditta **Antonio Cavaleri**, in Lugano, servizio trasporti (F. u. s. di c. del 29 maggio 1922, n° 123, pagina 1031), notifica che il titolare è attinente di Lugano. Via Monte Boglia n° 21.

Carpenteria, copertura tetti, ecc. — 13 giugno. L'architetto **Oscar Jauch**, in Lugano, titolare della ditta **Oscar Jauch**, in Lugano (F. u. s. di c. del 23 novembre 1927, n° 275, pagina 2059), modifica la propria ditta in **Architetto Oscar Jauch** e completa la propria attività professionale in «carpenteria, copertura tetti, rivestimenti in eternit e materiale per isolazione». Via Coremno 4.

Assicurazioni generali. — 13 giugno. La ditta **E. Pessina**, in Lugano, ufficio di assicurazioni generali (F. u. s. di c. del 30 maggio 1928, n° 125, pagina 1065), notifica il nuovo ricapito in Piazza Maghetti, casa Roveda.

Panificio. — 13 giugno. La società in nome collettivo **Fratelli Terzaghi**, in Lugano, panificio (F. u. s. di c. del 2 settembre 1926, n° 204, pagina 1564), notifica il nuovo ricapito in Via Serafino Balestra n° 35.

Vini, liquori ed hôtel. — 13 giugno. La ditta **Giuseppe Fossati**, in Melide, vini e liquori all'ingrosso (F. u. s. di c. del 15 dicembre 1921, n° 306, pagina 2419), notifica di aver aggiunto alla propria attività l'esercizio del «Hôtel du Parc».

Distretto di Mendrisio

Lattoniere idraulico. — 11 giugno. La ditta individuale **Luigi Croci**, lattoniere idraulico, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 6 giugno 1930, n° 130, pagina 1205), notifica che attualmente la sede della propria ditta è in Mendrisio, «Piazza Municipio».

11 giugno. Società di Banca Svizzera (Schweizerischer Bankverein) (Société de Banque Suisse) (Swiss Bank Corporation), con sede in Basilea e succursale in Chiasso (F. u. s. di c. del 26 giugno 1908, n° 162, pagina 1166, e del 22 gennaio 1934, n° 17, pagina 188). La firma, quale procuratore, di **Giuseppe Oswald** è annullata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1934. 11 juin. Suivant procès-verbal du 8 juin 1934, il a été constitué à Lausanne, une société anonyme sous la raison sociale **La Gracieuse S. A.** Les statuts portent la date du 8 juin 1934. Le siège de la société est à Lausanne. La société a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales en Suisse ou à l'étranger. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en 30 actions de fr. 500 chacune, nominatives, intégralement libérées. Les publications légales ou statutaires émanant de la société seront faites par insertions dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs, ou par la signature individuelle de l'administrateur, si l'administration ne comprend qu'un seul membre. Actuellement, la société a un seul administrateur **Gottfried Howald**, boulanger, fils de **Joseph Howald**, originaire de Thörigen (Berne), à Lausanne. Bureau de la société: chez **Gottfried Howald**, route de Berne 5, La Sallaz, Lausanne.

13 juin. La société coopérative **Golf de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 juin 1932), a, dans son assemblée générale du 11 mai 1934 pris acte de la démission des membres du comité de direction **Oscar-Gaspard Dollfus**, **Maurice Galland**, **Emmanuel de Roguin** et **Adolphe Haeblerli**, dont les signatures sont radécées, et a nommé en leur remplacement, comme membres du comité de direction, **Georges Mercier**, de Lausanne, architecte, à Lausanne, président, et **Otto Egli**, de Flawil (St-Gall), directeur d'hôtel, à Lausanne. Les autres membres du comité de direction sont: **Werner A. Kaiser**, secrétaire, et **Robert Guex**. La société est engagée par la signature collective de deux membres du comité de direction. Bureaux de la société à Lausanne, rue du Grand Chêne 8, chez **Georges Mercier**.

13 juin. Par acte authentique du 1er juin 1934 reçu **Daniel Thiébaud**, notaire, à Bevaix, et statuts de même date, il a été constitué sous la raison sociale **Droguerie-Epicerie du Léman S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Pully (Vaud) et pour but: l'exploitation d'une droguerie-épicerie. Elle continue les affaires de la raison individuelle **William Malherbe**, droguerie-épicerie, à Pully, et acquiert de ce dernier certains biens pour le prix de fr. 12,377 comprenant les marchandises, l'agencement, le mobilier et la valeur commerciale, selon inventaire du 1er juin 1934, prix payable fr. 10,000 au comptant et le solde après l'autorisation d'exploiter. La durée de la société est indéterminée. Son capital social est de fr. 5000, divisé en

20 actions nominatives de fr. 250 chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La gestion des affaires est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs si le conseil est multiple et d'un seul s'il est composé d'un membre unique. Le premier conseil est composé d'un seul membre Walther-Daniel Mouchet, originaire d'Auvergnier et Neuchâtel, pasteur, domicilié à Tramelan-dessus. Locaux de la société: Boulevard de Chamblandes 26, Pully.

13 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1934, la Société Anonyme d'Etude et d'Entreprises Financières et Industrielles, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 décembre 1931), a décidé sa dissolution et sa liquidation. La liquidation étant déjà terminée, la raison sociale est radiée.

Bureau d'Oron

Oeufs, veaux, porcs, transports, etc. — 13 juin. Emile fils d'Alfred Corboz, de Chesalles sur Oron, y domicilié, s'est retiré de la société en nom collectif Emile Corboz et fils, à Chesalles s/Oron (F. o. s. du c. du 14 février 1934). La société continue entre les frères Armand et Georges fils d'Emile Corboz, de Chesalles sur Oron, y domiciliés, sous la raison sociale Corboz Frères.

Bureau de Vevey

Gypserie, peinture. — 12 juin. Le chef de la maison Jean Crosa fils, à St-Légier-La Chièzaz, gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 9 février 1910, n° 33, page 219), fait inscrire qu'il est actuellement originaire de St-Légier-La Chièzaz.

Charcuterie. — 12 juin. Le chef de la maison Paul Kämpf, à Vevey, est Paul-Ernest fils de Johann Kämpf, originaire de Sigriswil (Berne), domicilié à Vevey. Charcuterie. Rue du Lac n° 27.

Confections pour hommes, chemiserie, etc. — 12 juin. Le chef de la maison Julien Raphaël, Successeur de Jacques Schwob, à Montreux, le Châtelard, confections pour hommes, chemiserie, bonneterie sous l'enseigne « Au Vêtement Moderne » (F. o. s. du c. des 18 juin 1913, n° 155, page 1128; 20 octobre 1923, n° 246, page 1986), fait inscrire que sa raison sociale est actuellement Julien Raphaël. Le titulaire est originaire d'Epiquez (Berne). Ses locaux et bureau sont transférés à la Grand'rue n° 30.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1934. 6 juin. La société anonyme S. A. Rue du Nord 185, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 septembre 1928, n° 215), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183, chez l'administrateur Hans Biéri.

6 juin. La société anonyme S. A. Rue du Nord 185a, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 septembre 1928, n° 215), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183, chez l'administrateur Hans Biéri.

6 juin. La société anonyme S. A. Immobilière Centrale Ouest, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 29 avril 1920, n° 109, et 25 juillet 1927, n° 171), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183, chez l'administrateur Hans Biéri.

6 juin. La société anonyme S. A. Rue du Nord 183, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 septembre 1928, n° 215), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183, chez l'administrateur Hans Biéri.

6 juin. La société anonyme S. A. Rue du Nord 183a, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 13 septembre 1928, n° 215), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue du Nord 183, chez l'administrateur Hans Biéri.

Société immobilière. — 7 juin. La société anonyme Chapelle 4 S. A., à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 juillet 1927, n° 161, et 14 février 1930, n° 37), fait inscrire que le siège des bureaux est actuellement rue de la Chapelle 4, chez l'administrateur Rodolphe Berger.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Bern — Berne — Berna

Bureau Trachselwald

1934. 5. Juni. Anna Maria Schrag geschiedene Lütli, in Rüegsau-schachen, Gemeinde Rüegsau (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1417, Seite 1479), ist infolge Verzichtes erloschen.

Société Anonyme Champel Beau Séjour

Emprunt hypothécaire réalisé en vertu d'acte reçu par M^e A. Gampert, notaire, à Genève, le 1^{er} octobre 1934 (titres jaunes).

En application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 (révisée les 25 avril 1919, 20 septembre et 28 décembre 1920), sur la Communauté des créanciers, MM. les porteurs d'obligations de l'emprunt sus-énoncé sont convoqués en

assemblée générale

pour le jeudi 28 juin 1934, à 15 heures, au siège social, Hôtel Beau-Séjour, à Champel.

Ordre du jour: Conversion des obligations en actions de priorité avec droit aux dividendes dès le 1^{er} janvier 1934 et abandon des intérêts dus au jour de l'assemblée.

Le bilan de la société au 31 décembre 1933 et un exposé de la situation sont mis à la disposition des obligataires en les bureaux de la Banque Fédérale à Genève, où les titres devront être déposés avant le 23 juin 1934 pour pouvoir prendre part à l'assemblée.

(A. A. 80^e)

Genève, le 14 juin 1934.

Le conseil d'administration.

Europäische Güter- und Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern

Bilanz auf 31. Dezember 1933

Aktiven			Passiven		
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	
800,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten, Wertschriften:	Aktienkapital oder Garantiekapital	1,000,000	—
170,788	—	Obligationen und Pfandbriefe.	Statutarische Reserve	195,000	—
320,000	—	Grundstücke.	Prämienüberträge für eigene Rechnung	16,313	13
25,780	33	Wechsel, Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa.	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	73,108	06
3,302	60	Guthaben bei Agenten und Versicherten.	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
		Guthaben bei Versicherungs- u. Rückversicherungsgesellschaften:	Aus laufender Rechnung	2,784	75
13,783	91	Aus laufender Rechnung.	Andere Passiven und Kreditoren	8,904	70
4,275	50	Stückzinsen und Mieten.	Gewinn	48,983	30
6,263	60	Andere Aktiven und Debitoren.			
1,344,193	94				

(V. G. 11)

1,344,193 94

Bern, den 20. April 1934.

Der Präsident: Trüssel.

Die Direktion: Bécheraz.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile — Einfuhr von Heilmitteln

Durch ein im chilenischen Amtsblatt vom 26. März veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Dekret vom 19. Januar 1934 ist ein neues Reglement über die Herstellung, die Einfuhr und den Verkauf pharmazeutischer Spezialitäten genehmigt worden. Unter den Begriff «pharmazeutische Spezialitäten» fallen unter gewissen Voraussetzungen auch Zahnpflege-, Desinfektions-, Insektenvernichtungs- und Schönheitspflegemittel, während für biologische und biochemische Präparate — soweit ihnen nicht Drogen beigemischt werden, die die Hauptwirkung ausüben — ein besonderes Reglement besteht. Den Fabrikanten und Importeuren wird ab 26. März 1934 eine Frist von einem Jahr eingeräumt, um den Vorschriften des neuen Reglements für pharmazeutische Spezialitäten nachzukommen. Nähere Auskunft über dieses Reglement erteilt die Handelsabteilung des eidgen. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

138. 16. 6. 34.

Deutschland — Zollerhöhungen

Eine Verordnung des Reichsministers der Finanzen und des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 135 vom 13. Juni 1934) erhöht nachstehende Zollsätze mit Wirkung vom 1. Juli an:

Nr des deutschen Zolltarifes	Zollansatz bisher	neu
	für 1 Stück	für 1 dz
ex 107 Federvieh: Gänse	2.10	6.—
ex 110 Federvieh:	36.—	100.—
geschlahtet, auch zerlegt, nicht zubereitet:		
anderes Fleisch von Federvieh (als Gänseleber)	75.—	125.—
vertragsmässig:		
Hühner aller Art (einschliesslich der Perlhühner und der Trüffelhühner) und Enten	20.—	20.—
gespielt oder sonst einfach zubereitet:		
geräucherte Gänsebrüste und Gänsekeulen	85.—	125.—
anderes Fleisch von Federvieh	60.—	110.—
zum feineren Tafelgenuss zubereitet	120.—	175.—
vertragsmässig:		
Fleisch von Federvieh, auch mit Zusatz von Schweinefleisch, zum feineren Tafelgenuss zubereitet (sogenannte Strassburger Gänseleberpastete), in nicht luftdicht verschlossenen Töpfchen (Terrinen) aus Ton sowie in luftdicht verschlossenen Behältnissen	65.—	65.—

138. 16. 6. 34.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Vereinigte Mineralquellen Rhäzüns & Rothenbrunnen A.G.

Zufolge Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Mai 1934 wird der Prioritätsaktien-Coupon Nr. 1 betreffend die Dividende pro 1933 mit Fr. 40.—, abzüglich 4 1/2 % eidgenössische Couponsteuer mit Fr. 1.80, also netto mit Fr. 38.20 ab 1. Juli 1934 eingelöst bei der Graubündner Kantonalbank in Chur und Gesellschaftskasse in Rhäzüns.

Rhäzüns, den 26. Mai 1934.

(7816 Ch) 17721

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des Immeubles Locatifs à Vevey

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mercredi, 20 juin 1934, à 16 heures, à l'Hôtel Touring et Gare, à Vevey.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

1613

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires chez M. G. Dénératz, régisseur, Avenue de la Gare 12, à Vevey, qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions.

Vevey, le 1^{er} juin 1934.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3 1/2 % Anleihe der Gotthardbahn
vom 1. April 1895

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2 % du chemin de fer du Gothard
du 1^{er} avril 1895

Nach Massgabe der Bedingungen für das obige Anleihen werden am 30. September 1934 folgende 1670 Obligationen zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Deutschland:

Aux termes des conditions dudit emprunt, les 1670 obligations sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 septembre 1934:

à notre caisse principale à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux domiciles habituels de paiement en Suisse et en Allemagne:

960 à Fr. 500, Lit. A.

N° 601—620	22941—22960	39481—39500	78161—78180
1701—1720	22961—22980	40921—40940	79121—79140
3301—3320	24361—24380	43021—43040	81061—81080
5541—5560	24401—24420	46561—46580	83021—83040
5781—5800	24661—24680	54441—54460	88821—88840
6081—6100	24861—24880	55001—55020	90721—90740
6641—6660	26841—26860	58841—58860	91161—91180
6701—6720	31761—31780	61361—61380	92221—92240
7081—7100	33641—33660	62201—62220	93121—93140
7481—7500	33921—33940	74641—74660	93701—93720
19741—19760	36121—36140	77341—77360	96081—96100
22541—22560	36761—36780	77821—77840	96361—96380

710 à Fr. 1000, Lit. B.

N° 271—280	19301—19310	37471—37480	54121—54130
1231—1240	20821—20830	38061—38070	54871—54880
2341—2350	21091—21100	39031—39040	55601—55610
3491—3500	21531—21540	39601—39610	55931—55940
4191—4200	21761—21770	40101—40110	56131—56140
4541—4550	24451—24460	40261—40270	59631—59640
4781—4790	24721—24730	43461—43470	59801—59810
8041—8050	25411—25420	43521—43530	60091—60100
9031—9040	26471—26480	43711—43720	62841—62850
10561—10570	26931—26940	43871—43880	63951—63960
10641—10650	27191—27200	44011—44020	64521—64530
11121—11130	28801—28810	45661—45670	65301—65310
13401—13410	29771—29780	46161—46170	66531—66540
13571—13580	30121—30130	46571—46580	67481—67490
14251—14260	30671—30680	49021—49030	70731—70740
18571—18580	30911—30920	49191—49200	72951—72960
18671—18680	33241—33250	51571—51580	72991—73000
19271—19280	36981—36990	52781—52790	

Am 30. September 1934 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von frühern Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:

à Fr. 500.—, Lit. A. N°	2596	13407
	7659	13408
	8395	15297
	8398	20707
	13405	20708
	13406	32408
à Fr. 1000.—, Lit. B. N°	3262	12925
	6281	18392
	6282	20998
	6285	26495
	10364	

Bern, den 8. Juni 1934.

Generaldirektion der S. B. B.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 septembre 1934.

Les obligations suivantes, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

32409	55697	63980	82877
39405	55698	69314	82878
39406	55699	69315	82879
40638	63714	69316	82880
55694	63715	69317	84443
55696	63975	75439	84444
26496	36702	36706	36710
26497	36703	36707	62201
36501	36704	36708	62202
36701	36705	36709	62207

Berne le 8 juin 1934:

Direction générale des C. F. F.

Schweiz. Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3 1/2 % Anleihe der Schweizerischen Centralbahn,
vom 26. Oktober 1894

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2 % Central Suisse,
du 26 octobre 1894

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittsmässiger Auslosung werden am 15. September 1934 folgende 265 Obligationen von Fr. 1000 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les 265 obligations de fr. 1000, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 15 septembre 1934:

à notre caisse principale à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

N° 70401—70405	77641—77645	87121—87125	94711—94715
70881—70885	78251—78255	87281—87285	95711—95715
71276—71280	79386—79390	88021—88025	95756—95760
72691—72695	80676—80680	88161—88165	96341—96345
72941—72945	80836—80840	88976—88980	97601—97605
73096—73100	81496—81500	89476—89480	98121—98125
73116—73120	82116—82120	90006—90010	98816—98820
73851—73855	82701—82705	90036—90040	98986—98990
74316—74320	83241—83245	90801—90805	99116—99120
74741—74745	84221—84225	90811—90815	99246—99250
75111—75115	84501—84505	92571—92575	99986—99990
75121—75125	85206—85210	93201—93205	
75776—75780	85881—85885	93701—93705	
77531—77535	86581—86585	94001—94005	

Am 15. September 1934 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von frühern Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 septembre 1934.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

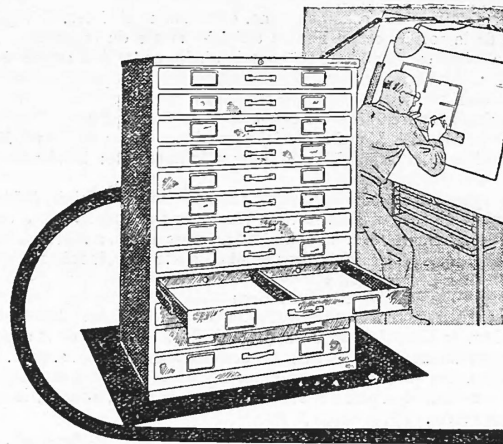
N° 96981/3.

Bern, den 8. Juni 1934.

Generaldirektion der S. B. B.

Berne, le 8 juin 1934.

Direction générale des C. F. F.



Nicht nur der Ingenieur und der Architekt,

sondern jeder, der mit Plänen, Zeichnungen und sonstigen grossformatigen Akten zu tun hat, lobt BIGLA-Planschränke.

Ein kleiner flacher Schlüssel, im Sicherheits-Zylinderschloss gedreht, schliesst und öffnet alle Schubladen. Kräftig und stabil ist die Ausführung der Schränke und sauber passen die doppelwandigen Schubladenfronten in die Öffnung. Ordnung und Uebersicht herrscht in jedem Atelier, wenn Entwürfe und Pläne in den auf Patent-Kugellagerführungen laufenden Schubladen von BIGLA-Planschränken aufbewahrt werden.

Wir senden Ihnen den ausführlichen BIGLA-Katalog gerne kostenlos zu.



Stahlmöbel

ein anerkannt hochwertiges Schweizerprodukt
BIGLER, SPICHLER & CIE. AG. BIGLEN

Société Anonyme „LA DIKENCE“

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 28 juin 1934, à 11 1/4 heures, au Buffet de la Gare de Lausanne, petite salle du 1^{er} étage.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès mercredi 20 juin 1934, au bureau de la Société, 29, Avenue de la Gare, à Lausanne.

Lausanne, le 14 juin 1934.

Au nom du conseil d'administration,

Le Président: Jean Landry.

Compagnie du Chemin de fer funiculaire Territet-Glion

L'assemblée générale ordinaire

de la Compagnie est convoquée pour le lundi 25 juin 1934, à 15 heures, au Grand Hôtel de Territet.

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1933.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment du M. O. B.), à Montreux-Clarens, à partir du 16 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 23 juin inclus, contre dépôt des actions:

à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;

à Montreux: à la Banque Cantonale Vaudoise, agence principale.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'aux bureaux de la Compagnie, à Montreux-Clarens.

Montreux, le 8 juin 1934.

Au nom du conseil d'administration,

Le Président:

Dr. L. CHESSEX, avocat.

Schweizer Mustermesse, Basel

Anleihens - Kündigung

Gestützt auf das uns gemäss den Anleihensbestimmungen zustehende Recht, künden wir hiermit unsere (5029 Q) 1777

5 % Hypothekar-Anleihe im I. Rang von Fr. 6,800,000 von 1926

zur Rückzahlung auf den **30. September 1934**. Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Die Einlösung der Anleihenstiel, denen sämtliche unverfallenen Coupons anhaften müssen, erfolgt auf Verfall bei der **Basler Kantonalbank, Basel**. Der Coupon per 30. September 1934 wird mit den Titeln eingelöst.

Eine Konversion dieser Anleihe findet nicht statt.

Basel, den 14. Juni 1934.

Schweizer Mustermesse
Dr. F. Aemmer.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Cham & Vevey

Das schweizerische Ueberttragungs-Register für Prioritätsaktien in Cham wird vom 22. bis und mit 30. Juni 1934, zwecks Vorbereitung der am 1. Juli 1934 erfolgenden Dividenden-Auszahlung für das 1. Semester 1934, geschlossen sein. (77802 V) 1766 i

Cham und Vevey, den 16. Juni 1934.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. Dapples.**

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Cham & Vevey

Le registre suisse pour le transfert des actions de priorité à Cham sera fermé du 22 au 30 juin 1934 dans le but de préparer le paiement du dividende du 1^{er} semestre 1934 pour le 1^{er} juillet 1934. (77802 V) 1767 i

Cham et Vevey, le 16 juin 1934.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: **L. Dapples.**

Compagnie du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye

L'assemblée générale ordinaire

de la Compagnie est convoquée pour le **lundi 25 juin 1934, à 15^h heures**, au **Grand Hôtel de Territet**.

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport du conseil d'administration et des comptes sur l'exercice 1933.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Modification éventuelle des art. 21 et 25 des statuts.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des contrôleurs.
7. Autres objets s'il y a lieu.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dans les bureaux de la Compagnie (bâtiment du M. O. B.), à Montreux-Clarens, à partir du 16 juin.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 23 juin inclus, contre dépôt des actions:

à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;

à Montreux: à la Banque Cantonale Vaudoise, Agence principale.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à la disposition de Messieurs les actionnaires aux domiciles ci-dessus, ainsi qu'aux bureaux de la Compagnie, à Montreux-Clarens. (10982 M) 1783 i

Montreux, le 8 juin 1934.

Au nom du conseil d'administration:
Le Président:
Dr. J. de Muralt, avocat.

Th. Muhlethaler S.A., Nyon

Dans leur assemblée générale extraordinaire du 12 mai 1934, les actionnaires de «Th. Muhlethaler S.A.», à Nyon, ont décidé la réduction du capital actions à fr. 350,000. —, divisé en 7000 actions de fr. 50. — chacune.

Aux fins de régularisation, MM. les actionnaires sont priés de produire leurs titres aux domiciles suivants:

- a) au siège à Nyon.
- b) à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences.

1673 i

Le conseil d'administration.

Eidg. Krisenabgabe

für **Beratungen**

Steuerdeklarationen

Rekurse etc. empfiehlt sich 1740

Treuhand- & Bankinstitut A.-G.

Basel

Brunnengasse 11

Zürich

Uraniastrasse 11

Aufforderung — Sommaton

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden bzw. Titel vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après, ont été égarés:

Schweizerische Volksbank Basel

1. Einlagenheft Nr. 59403, lautend auf den Namen von Simon Wyss, Basel.

Banque Populaire Suisse Genève

2. Livret de dépôt No. 46681, au nom de M^{me} Marie Fankhauser, Genève.

Schweizerische Volksbank St. Gallen

3. Depositenheft Nr. 38495, lautend auf den Namen von A. Sproli, St. Gallen.

Schweizerische Volksbank Wetzikon

4. Mantel zu Stammanteil Nr. 30573, lautend auf Jakob Maurer, Rueggshausen-Wetzikon.

Schweizerische Volksbank Zürich

5. Depositenheft Nr. 29896, lautend auf den Namen von Fr. Ruth Schrader, Zürich G.

Die allfälligen Inhaberdieser Forderungsurkunden bzw. Titel werden hiermit aufgefördert, dieselben innert 6 Monaten, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffend. Bankstelle vorzuweisen; widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O.-R. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C. O. 32-8

Basel, Genève, St. Gallen, Wetzikon, Zürich, den 14. Juni 1934. le 14 juin 1934.

Schweizerische Volksbank - Banque Populaire Suisse

Wir führen als Spezialgeschäft für jeden Zweck und jede Branche geeignete Modelle von

Addiermaschinen und Universal-Rechenmaschinen

Madas-Portable-Rechenmaschinen

Schreibende Gardner-Saldier- und Buchhaltungs-maschinen

Schweizer Rechenmaschinen für alle 4 Rechenarten Madas und Millionär

Schreibende Pultaddiermaschinen Barrett

Kleinrechenmaschinen für alle 4 Rechenarten

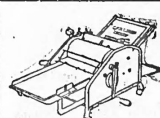
Ekaha-Schnellsicht

Miete von Addiermaschinen über Abschlußzeit.

Additions- und Rechenmaschinen A.-G., Zürich

Limmatquai 94 - Tel. 26.930 u. 26.931

29-3



ORMIG

vorvielfältigt jede Schrift od. Zeichnung direkt vom Original ohne Farbe, ohne Matrize, auch mehrfarbig. 40-1



Telephon 72.362
Vertreter für Kanton Bern
Ch. Freiburger
Munichstrasse 72



Einwandfreie Transporte durch

Kisten

aus Holz und Holzstoff
in neuart. Ausführungen.
Th. Haass A.-G., Muttlenz
Abt. Kisten 1703
Abt. Kartonnagen

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche

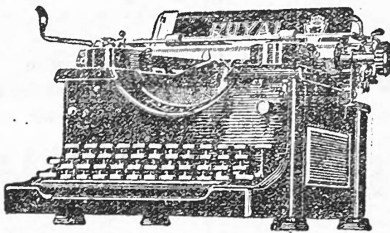
inseriert man vorteilhaft im

SCHWEIZERISCHEN HANDELSAMTSBLATT

Der grosse Erfolg

der Royal-Schreibmaschinen ist heute zur Tatsache geworden, die niemand bestreiten kann, **überall**

findet man sie, denn Jahr um Jahr hat sie sich verbessert, so dass dieselbe heute als die feinste aller Schreibmaschinen gilt.



ROYAL

Schönheit der Schrift

Ist eine der hervorragenden Eigenschaften der **ROYAL**, nicht nur der fabrikenen Maschinen, sondern auch nach jahrelangem Gebrauch. Lassen Sie sich das neue Modell vorführen und unverbindlich auf Probe geben. 116-1

Spezialmodell für Durchschreibe-Buchhaltung

Generalvertretung für die Schweiz:

Theo Muggli, Zürich

Gessnerallee 50

Telefon 36.756

oder deren Platzvertreter:

Zürich	R. Gubler, Bahnhofstrasse 93, Tel. 58.190
Bern	A. Muggli, Hirschengraben 10, Tel. 22.733
Olten	E. Friedli-Bylang, Bahnhofplatz, Tel. 2374
Basel	Gebr. Grieder, Freiestrasse 2, Tel. 28.215
St. Gallen	Theo Muggli (Inh. O. Widmer), Poststr. 2' Telephone 5.97
Suisse-Romande	Berweger & Ducommun (Royal Office S.A.)
Genève	Place de la Fusterie 4, Tél. 52.652
Lausanne	Petit Chêne 32, Tél. 26.353
Chaux-de-Fonds	64, rue Léopold Robert, Tél. 21.839

Pandonia Aktiengesellschaft St. Moritz

Einladung zur vierten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 30. Juni 1934, 11 Uhr, ins Bureau des Präsidenten des Verwaltungsrates, Rämistrasse 29, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung mit Geschäftsbericht der Verwaltung und Rechenschaftsbericht der Kontrollstelle liegen allen denen, welche sich als Aktionäre legitimieren, im Bureau der Gesellschaft in St. Moritz, Villa Gentiana, zur Einsicht auf. Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend derselben gegen Ausweis des Aktienbesitzes am gleichen Orte bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, die Aktientitel bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte. 1780

St. Moritz, den 16. Juni 1934.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer routier Carouge - Croix-de-Rozon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 21 juin 1934, à 11 heures, dans les bureaux de MM. R. Marchand & Cie., 1, Place du Lac, à Genève.

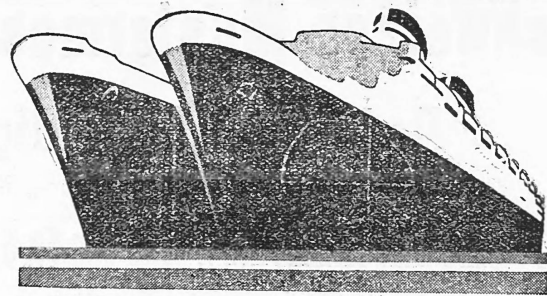
ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1933.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront, dès le 6 juin, à la disposition de MM. les actionnaires chez MM. R. Marchand & Cie., 1, Place du Lac, à Genève.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires au domicile ci-dessus, jusqu'au 14 juin inclus, contre présentation et dépôt des actions ou d'un certificat de dépôt des dites. (6064 x) 1554 i

Le conseil d'administration.



Italienische Expressdienste

NORD- UND SÜD-AMERIKA

vom Tyrrhenischen Meer	von der Adria
REX - CONTE DI SAVOIA (Italia)	SATURNIA (Cosulich)
AUGUSTUS - CONTE GRANDE "	VULCANIA "
CONTE BIANCAMANO "	NEPTUNIA "
ROMA "	OCEANIA "

ZENTRAL-AMERIKA SÜD-PACIFIC

VIRGILIO (Italia)
ORAZIO "

NORD-BRASILien

von der Adria und vom Tyrrhenischen Meer
AMAZONIA (Cosulich)
URANIA "

AUSTRALIEN

ESQUILINO (Italia)
REMO "
ROMOLO "
VIMINALE "

SÜD-AFRIKA

v. Tyrrhenischen Meer
DUILIO (Italia)
GIULIO CESARE "

IDEALE FERIE bieten die wunderbaren
MITTELMEERFAHRTEN
mit Luxus-Expressdampfern

ITALIA

Vereinigte Flotten Cosulich-Lloyd Sabaudo - Navigazione Generale - Genua

COSULICH

Società Triestina di Navigazione Trieste

BEHÖRDLICH PAT. GENERALAGENTUR FÜR DIE SCHWEIZ:
„SUISSE-ITALIE“ S.A. 46-8

Reise- und Transportgesellschaft - Sitz ZÜRICH, Bahnhofstr. 80

Platzbelegungen auch bei allen pat. Reisebureaux

Société immobilière du Kursaal de Montreux S.A.

Messieurs les porteurs de délégation de l'emprunt 1^{er} rang du capital initial de fr. 600.000.—, réduit actuellement à fr. 490.000.—, sont avisés que la société débitrice n'est pas en mesure de payer le coupon semestriel venant à échéance le 1^{er} juillet 1934.

Ils sont en outre informés qu'ils seront convoqués en assemblée de créanciers dans la seconde quinzaine de juillet prochain pour examiner la situation financière de la société et décider des mesures à prendre.

Montreux, le 15 juin 1934.

(10924 M) 1678 i

Le Conseil d'Administration:
La Gérante de la Grosse.

Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 21 juin 1934, à 11.30 heures, dans les bureaux de MM. R. Marchand & Cie., 1, Place du Lac, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1933.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, seront dès le 6 juin à la disposition de MM. les actionnaires chez MM. Marchand & Cie., 1, Place du Lac, à Genève.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires au domicile sus-indiqué, jusqu'au 14 juin inclus, contre présentation et dépôt des actions ou d'un certificat de dépôt des dites. (6063 x) 1553 i

Le conseil d'administration.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten!